



Almabtrieb vom Kasberg am 12. September 2010

Grünau im Almtal (Gmunden)



Am Sonntag, den 12. September 2010 heißt es für das Weidevieh wieder Abschiednehmen von der Kasbergalm. Der Almabtrieb vom Kasberg steht am Programm. Für die Bergmesse (10:30 Uhr) und den anschließenden Frühschoppen wählt man eine einzigartige Naturkulisse: Der auf rund 1.500 m Seehöhe mitten in der herrlichen Bergwelt liegende Kasbergalm-See (nach ökologischen Kriterien naturgetreu angelegter Speichersee) wird zum Naturstadion. Die Bergmesse und der anschließende Almfrühschoppen werden durch den Musikverein Grünau gestaltet. Mit hausgemachten Schmankerln wird sich die schon den ganzen Sommer am Kasberg tätige Sennerfamilie gemeinsam mit den Almbauern um das leibliche Wohl der Besucher kümmern. Nach dem Frühschoppen wird beim Anbringen des von den Bäuerinnen liebevoll gestalteten Schmuckes an den Tieren Hand angelegt. Ab ca. 13:00 Uhr geht es dann mit dem prunkvoll aufgeputzten Weidevieh von der Kasbergalm talwärts bis zum Hochberghaus. Dort klingt der Tag mit Almgaudi, Musik und herrlichen Pfandlgerichten der Tag aus.

Öffnungszeiten: ab 10:30 Uhr Erreichbarkeit:

- Kasberg-8er-Gondelbahn ist von 8 bis 17 Uhr bis zur Mittelstation in Betrieb. Pro Erwachsenen werden für die Auffahrt (Talfahrt ist kostenlos) 10,- inkl. Almerhaltungsbeitrag eingehoben. Kinder fahren frei!
- Bergstraße Farrenau, solange Parkplätze beim Hochberghaus vorhanden sind, ist an diesem Tag mautfrei zu benützen. Zur Teilnahme am Almabtrieb wird lediglich der Almerhaltungsbeitrag in Höhe von 3,- pro Erwachsenen (Kinder frei) eingehoben.

Sowohl vom Hochberghaus als auch von der Mittelstation Jagerspitz aus geht es in einer rund 1 $\frac{1}{4}$ -stündigen Wanderung entlang der Kasberg-Almrunde bis zum Kasbergalm-See. Diese gemütliche Wanderung ist auch von Kindern problemlos zu bewältigen.

Kinderfreundlich:

Kinder jedes Alters

Daten & Fakten:

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Bei Regen wird das für 10.30 Uhr am Kasbergalm-See geplante Rahmenprogramm mit Bergmesse und Frühschoppen in die Schialm des Hochberghauses verlegt. Die Gondelbahn ist dann nicht in Betrieb.

Unser Einkehrtipp:

Direkt im traumhaften Wander- und Skigebiet Kasberg in Grünau am Ende der Bergstraße Farrenau liegt das Hochberghaus. Die gemütliche Gaststube mit offenem Kamin und bei Schönwetter die Terrasse mit herrlichem Blick ins Tal laden ein, die Schmankerl des Hochberghauses zu genießen.

Besonderer Tipp: Probier' eines der köstlichen Pfandlgerichte und als Nachtisch Kaiserschmarrn!

Familienalm Hochberghaus

Kasberg 1, 4645 Grünau im Almtal

Tel.: +43 (7616) 8477

Fax: +43 (7616) 8477-77

info@hochberghaus.at

<http://www.hochberghaus.at>

Tourismusverband:



Tourismusverband Grünau im Almtal

Im Dorf 17, 4645 Grünau im Almtal

Tel.: +43 (7616) 8268

Fax.: +43 (7616) 8895

e-Mail: gruenau@almtal.at

Web:<http://www.gruenau-almtal.at>

0ÖNachrichten

LANDSCHAFTEN
FÜR LEIDENSCHAFTEN



Diesen oder ähnliche Tipps findest du unter www.ausflugstipps.at